

Station 19

Steinbruch



Den Steinbruch nutzten schon die Römer für den Bau eines Militärlagers.



Dieser Steinbruch am Hang des Bodenbacher Bachs liegt nur etwa 500 m südlich von einem spät-römischen Burgus entfernt (Stationen 15, 16, 17 u. 18). Wie eine Laboranalyse vom Januar 2008 belegt, stimmt die chemische Zusammensetzung des Steinbruchs mit den geborgenen Steinen der Fundamente des Burgus vollkommen überein. Die Römer haben zweifellos an dieser Stelle die Steine für den Burgus gebrochen und auf kurzem Wege zur Baustelle transportiert. Seit dem Spätmittelalter bis ins 20. Jahrhundert wurde der Steinbruch für den Bau von Häusern und Wirtschaftsgebäuden in Bodenbach genutzt. Ein letztes Mal zwischen 1955 und 1960.

